

Die ersten Schritte mit dem Linksys SPA962

1 Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihres Internet-Telefons!

Zunächst schließen Sie Ihr Linksys SPA 962 an Ihren Internetanschluss an. Bitte gehen Sie dabei wie folgt vor:

- A** Schließen Sie zunächst den Hörer an, indem Sie das beiliegende Spiralkabel unten am Hörer und an der linken Seite des Telefons einstecken.
- B** Schließen Sie das Telefon mit dem beiliegenden Netzkabel an Ihren Internetanschluss an. Das Kabel müssen Sie auf der einen Seite an einen 10 Mbit-Ethernet-Port (z.B. auf einem Router) und auf der anderen Seite in die Rückseite des Telefons stecken. Ihr Router muss dabei so konfiguriert sein, dass er automatisch eine IP-Adresse an das Telefon per DHCP zuteilt. Dies müssen Sie gegebenenfalls in Ihrem Router einstellen.
- C** Sollten Sie das SPA962 nicht per Power over Ethernet (PoE) mit Strom versorgen, schließen Sie nun das Netzteil an. Die entsprechende Buchse befindet sich auf der Rückseite des Geräts. Das Telefon startet jetzt und das Display leuchtet blau auf.

2 Einrichtung auf Ihrem Account

Zur einfachen Inbetriebnahme hält sipgate eine auf Ihren Account personalisierte Konfigurationsanleitung bereit.

Bitte rufen Sie die folgende Webseite auf:

<http://www.sipgate.de/einrichtung>

Klicken Sie auf Ihr Endgerät in der angezeigten Liste und loggen Sie sich mit Ihren sipgate Zugangsdaten ein.

Bitte lesen Sie die Anleitung zur Einrichtung aufmerksam durch.

Übersicht über die Gerätefunktionen

Funktionstasten: Über diese Tasten erreichen Sie unterschiedliche Funktionen Ihres SPA962 (z.B. Rückruf, DND und das Telefonbuch).

Navigation: Hier erreichen Sie die einzelnen Menüpunkte Ihres SPA962.

Dateiverwaltung: Erstellen und bearbeiten Sie Ihre Kontakte, wählen Sie verschiedene Ruftöne, aktivieren Sie die Rufnummernunterdrückung uvm.

Headset: Wenn Sie ein Headset benutzen, können Sie hier zwischen Kopfhörer und Lautsprecher wählen.

Speakerphone: Mit dieser Taste aktivieren Sie die Freisprechfunktion. Um das Gespräch wieder auf den Hörer zu stellen, legen Sie den Hörer kurz auf und nehmen ihn wieder ab.

Voicemail-Anzeige: Signalisiert den Eingang neuer Nachrichten.

Line 1-6: Diese sechs Leitungen können mit unterschiedlichen SIP-Accounts konfiguriert werden. Ist die Leitung aktiv, so leuchtet die LED-Anzeige auf.

Voicemail: Hier rufen Sie Ihren sipgate Anrufbeantworter ab.

Hold: Hält eine bestehende Verbindung.

Mute-Taste: Schaltet die Verbindung stumm.








Lautstärkeregelung: Über diese Taste wählen Sie die gewünschte Lautstärke.



Konfiguration Ihres Netzwerkes

Sollte das Gerät nicht direkt an Ihrem Router funktionieren oder treten nach einiger Zeit Probleme auf, so sind diese meist auf eine fehlerhafte Router- bzw. Firewallkonfiguration zurückzuführen:



-  **Bei der Gegenseite klingelt es, aber Sie hören keine Sprache.**
-  **Sie können eine Nummer wählen, hören aber kein Freizeichen. Sobald jemand abnimmt, kommt ein Gespräch zustande.**
-  **Ihre Festnetznummer ist von außen nicht erreichbar.**
-  **Beim Angerufenen klingelt es weiter, obwohl Sie bereits aufgelegt haben.**
-  **Sie können wählen, es kommt aber keine Verbindung zustande.**
-  **Die Verbindung wird nach 6 - 12 Sekunden unterbrochen.**
-  **Auch typisch für diese Probleme: Sie sind nicht in allen Fällen reproduzierbar, sondern tauchen manchmal erst nach Stunden oder Tagen auf.**

So beseitigen Sie diese Probleme:

1. Aktivieren Sie die DMZ für die IP-Adresse des Telefons

Die DMZ (Demilitarized Zone, entmilitarisierte Zone) ist ein von allen Firewall-Einstellungen ausgenommener Bereich von einer oder mehreren IP-Adressen. Meist finden Sie die Option DMZ im Menü Ihres Routers unter „Firewall“, „Advanced Settings“, „WAN-Settings“ oder „Applications / Gaming“. Schalten Sie die DMZ ein und tragen Sie die IP-Adresse Ihres Gerätes ein.

2. Abschalten aller Paketfilter und Firewall-Optionen

Bei manchen Routern genügt der erste Schritt, im Regelfall werden Sie jedoch alle aktiven Paketfilter ausschalten müssen. Dazu gehören neben allen „Firewalls“ unter Umständen auch einzelne Einstellungen wie „SPI“, „Paketfilter“, „Hackerabwehr“, „IP-Filter“ oder ähnliches. Schalten Sie diese Optionen aus.

3. Portforwarding

Richten Sie ein Portforwarding für die folgenden Ports ein: Port 5060/UDP (SIP-Signalisierung), Port 5004/UDP (RTP), Port 10000/UDP (STUN).

4. UPnP

Falls Ihr Router UPnP (Universal Plug and Play) unterstützt, probieren Sie bitte diese Option an- bzw. abzuschalten.

Bei Problemen und Störungen:

Einrichtung

Bitte benutzen Sie zur Einrichtung des Linksys-SPA962 die auf Ihren sipgate Account zugeschnittene Anleitung unter:

 <http://www.sipgate.de/einrichtung/>

Hilfe-Center


Falls Sie noch weitergehende Fragen haben, konsultieren Sie bitte zunächst das sipgate Hilfe-Center unter:

 <http://www.sipgate.de/hilfe-center/>

TIPP!

E-Mail-Support

Sollte Ihre Frage im sipgate Hilfe-Center nicht ausreichend beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an den sipgate Kundensupport:

 support@support.sipgate.de

LINKSYS[®]
A Division of Cisco Systems, Inc.

Hersteller:

Cisco Systems, Inc. (www.linksys.com)

Produkt:

Linksys SPA962

in Anlehnung an das Benutzerhandbuch „Linksys SPA962 Quick Reference“.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den Betrieb mit einem zusätzlichen Modem über die LAN-Schnittstelle vorgesehen. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Cisco Systems, Inc., dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse:

<http://www.sipgate.de/konformitaetserklaerung>

Die Konformitätserklärung liegt dem Gerät zusätzlich in Papierform bei.

Für weiterführende Informationen wenden Sie sich bitte an die

sipgate GmbH
Rechtsabteilung
Gladbacher Str. 74
DE -40219 Düsseldorf.

